Antrag auf Zustimmung zur Annahme eines Geschenkes, einer Einladung bzw. eines sonstigen Vorteils sowie Mitteilung eines Angebotes¹



Anlage zu den Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen zum Erlass ,Verbot der Annahme von Belohnungen, Geschenken und sonstigen Vorteilen durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landes Schleswig-Holstein' (Stand 28.11.2012).

Für das Zustimmungsverfahren zuständige Stelle

über Fachvorgesetzte/n

Für Rückfragen: IV 153 – Ute Blöcker Tel. 0431 988-3190

Antragstel	lerin/ <i>P</i>	Antrags	teller:
------------	-----------------	---------	---------

Nachname, Vorname

	Dienststelle	Kennnummer
ch	nehme das Geschenk/die Einladung nicht an:	
2	☐ Ich komme meiner Mitteilungsverpflichtung nach III Nr. 1 der Er mungen nach und zeige das Angebot des Geschenkes/der Einla den Eindruck habe, dass durch das Angebot auf meine Amtsfüh	adung an, weil ich im vorliegenden Fall
ch	möchte das Geschenk/die Einladung annehmen:	

Telefon

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Hinweis: Es kann den Fall geben, dass die Annahme des Geschenkes/der Einladung nach der Genehmigungsliste als genehmigt gilt, Sie aber dennoch den Eindruck haben, dass durch das Angebot Einfluss auf Ihre Amtsführung genommen werden soll. In diesen Fällen ist eine Zustimmung zur Annahme nicht möglich. Wenn das der Fall sein sollte, müssen Sie Ihrer Anzeigepflicht unter Punkt 2 dieses Antrages nachkommen. Es liegt keine allgemeine Genehmigung nach der Genehmigungsliste vor. □ Ich habe eine Einladung/ein Geschenk erhalten und zwar: □ Einladung – vgl. anliegende Ablichtung – □ Geschenk: im Wert von ca. € angeboten von: □ Ich habe die Einladung/das Geschenk bereits angenommen und bitte um nachträgliche Zustimmung. Begründung □ Ich bin an behördlichen Entscheidungen zu Gunsten/zu Lasten des Einladenden/Zuwendenden beteiligt. □ Ich versichere, dass ich den Vorteil (das Geschenk/die Einladung) nicht gefordert habe.

Datum

Dieses Formular ist nicht auszufüllen wenn

[•] das Geschenk/die Einladung/der Vorteil nicht angenommen wird und kein Versuch der Einflussnahme auf die Amtsführung vorliegt,

die Annahme nach der Genehmigungsliste als genehmigt gilt und kein Versuch der Einflussnahme auf die Amtsführung vorliegt.

4	Nachname, Vorname	Kennnummer			
	Es bestehen keine Bedenken, das Geschenk/die Einladung anzunehmen.				
	Es bestehen Bedenken, weil				
Da	um	Unterschrift der/des Fachvorgesetzten			
		and the second of the second o			
	scheidung der für das Zustimmungs				
5	Nachname, Vorname	Kennnummer			
	□ Falkastakan kaina Dadankan (ant mask				
	Es bestenen keine Bedenken (ggi. nach	Rücksprache), die Zustimmung wird erteilt.			
	_	Rücksprache), die Zustimmung wird erteilt.			
	☐ Die Zustimmung wird versagt.				
	_				
	☐ Die Zustimmung wird versagt.				
	☐ Die Zustimmung wird versagt.				
	☐ Die Zustimmung wird versagt.				
	☐ Die Zustimmung wird versagt. Begründung:				
	☐ Die Zustimmung wird versagt. Begründung:				
Da	☐ Die Zustimmung wird versagt. Begründung:				
	Die Zustimmung wird versagt. Begründung: Weiterleitung an die Ansprechstelle Korru	uption ² .			
	Die Zustimmung wird versagt. Begründung: Weiterleitung an die Ansprechstelle Korru	uption ² .			
۱n	Die Zustimmung wird versagt. Begründung: Weiterleitung an die Ansprechstelle Korru	uption ² .			
	Die Zustimmung wird versagt. Begründung: Weiterleitung an die Ansprechstelle Korru um sprechstelle Korruption:	uption ² . Unterschrift			

Datum Unterschrift

Weiterleitung an die Personal bearbeitende Dienststelle:

Wenn in einer Behörde hiervon abweichend eine andere Stelle mit der Weiterleitung beauftragt wird, ist der Vordruck an dieser Stelle anzupassen.